

Handchirurgie

Prof. Dr. med. Martin Langer
Dr. med. Simon Oeckenpöhler
Franziska Schede
Dr. med. Anna Sophie Wichmann-Reisener

Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie

Schwerstverletzungsartenverfahren-Klinik
Zertifiziertes überregionales Traumazentrum
Kindertraumatologisches Referenzzentrum
Univ.-Prof. Dr. med. Klemens Horst
Direktor

Albert-Schweitzer-Campus 1, Gebäude W1
Anfahrtsadresse: Waldeyerstraße 1
48149 Münster

T +49 251 83-56301

F +49 251 83-56318

Servicezentrale: T +49 251 83-55555

EMAIL: handchirurgie@ukmuenster.de

Nachbehandlungsschema nach Osteosynthese einer Kahnbeinfraktur

- ✓ Generell empfehlen wir die Schonung, Hochlagerung und Kühlung des operierten Armes.
- ✓ Wir bitten um regelmäßige klinische Kontrollen beim niedergelassenen Kollegen/Kollegin, sowie den Fadenzug nach 14 Tagen postoperativ.
- ✓ Die angelegte Daumeneinschlusschiene ist für **2 Wochen** postoperativ zu tragen.
- ✓ Danach ist die freie Beübung ohne Belastung für die nächsten 6 Wochen erlaubt.
- ✓ Wir empfehlen eine CT-graphische Konsolidierungskontrolle nach 8 Wochen beim niedergelassenen Chirurgen mit konsolidierungsabhängiger anschließender Freigabe der Belastung.
- ✓ Bei geschlossener und reizloser Wunde kann nach frühestens drei Wochen mit Handbädern, Narbenbehandlung und ggf. Silikonauflagen begonnen werden

Wir wünschen Ihnen eine gute und schnelle Genesung!
Ihr Team der Handchirurgie

